

Datum:20.05.2019

Uhrzeit: Gegen 10:45 Uhr

Einsatzart: Unterstützung Rettungsdienst

Einsatzort: Obere Mannheimer Str.

Notruf: Durch Rettungsdienst

Lage:

Eine schwergewichtige Person im 1. OG eines Mehrfamilienhauses befand sich in einem schlechten medizinischen Allgemeinzustand und sollte daher in ein Krankenhaus gebracht werden. Sie wurde vom Rettungsdienst und einem Notarzt versorgt. Um sie schonend aus der Wohnung zu befördern, wurde eine Drehleiter mit Krankentragehalterung angefordert.

Maßnahmen:

Zunächst wurde versucht mit der Drehleiter an der Gebäudeseite an einem Balkon anzuleitern, um den Patient aufzunehmen. Dies konnte allerdings aufgrund des Gewichts nicht durchgeführt werden. Neben einem Schwerlastrettungswagen aus dem Westerwald wurde daraufhin auch die Höhenrettungsgruppe der Feuerwehr Ingelheim zur Einsatzstelle alarmiert. An dem Balkon musste ein Sichtschutz abmontiert werden, um genügend Aktionsfläche für die Rettung zu schaffen. Über die Drehleiter wurde ein Flaschenzugsystem installiert an dem der Patient in einer Schwerlastschleifkorbtrage zusammen mit einem Höhenretter, der ihn beim Abseilvorgang weiter betreute, an einem Seil langsam zu Boden gebracht wurde. Er kam zur weiteren Versorgung in ein Krankenhaus. Der Vollzugsdienst der Stadt musste noch einen in der Wohnung befindlichen Hund ins Tierheim bringen, weil sich niemand um ihn kümmern konnte. Während der Dauer des Einsatzes war die Pestalozzistr. für den Verkehr gesperrt. Der Einsatz der 21 Kräfte mit neun Fahrzeugen war nach etwa 2,5 Stunden beendet.

Einsatzleiter: Jeffrey Mitchell (Gruppenführer Löschbezirk Süd)

Kontakt: Alexander Jodeleit (Pressewart)